

## 1.2 Produktleistungsangaben

Diese Baureihe von Elektrorollstühlen wird mit einem Gleichstrommotor angetrieben, der aus einer Batterie mit Energie versorgt wird. Mit einem Joystick kann der Benutzer die Richtung ändern und die Geschwindigkeit variieren. Dieser Rollstuhl ist für niedrige Geschwindigkeiten, gute Straßenbedingungen und für leichte Bodenneigungen geeignet.

## 1.3 Leistungsparameter

Ausführlichere technische Angaben finden Sie im Anhang 2.

## 1.4 Hauptaufbau

Die Elektrorollstühle dieser Baureihe bestehen hauptsächlich aus zwei Bestandteilen:

- 1) Mechanisches Rahmengestell: Rahmen, Räder, Fußstützen, Armlehnen, Rückenlehne usw.
- 2) Elektrik und Steuerung: Steuerung, Motor und Batterie.

## 1.5 Anwendungsbereich

Unser Elektrorollstuhl ist zur Fortbewegung für Menschen mit Behinderungen oder ältere Menschen konzipiert, die unter Mobilitätseinschränkungen leiden. Er ist für den Außenbereich zur Verwendung über mittlere Entfernungen geeignet.

## 2 Sicherheit

### 2.1 Warnhinweise für den Gebrauch

- ✧ Klassifikation gemäß Schutzart gegen elektrischen Schlag: interne Stromversorgung.
- ✧ Klassifikation gemäß Schutzart gegen elektrischen Schlag: Anwendungen vom Typ B.
- ✧ Klassifikation gemäß Schutzart gegen das Eindringen von Flüssigkeiten: IPX3.
- ✧ Klassifikation gemäß Anwendungssicherheit in Umgebungen mit zündfähigen Anästhesiegasgemischen zusammen mit Luft oder Gasgemischen mit Sauerstoff- oder Lachgasanteil, in denen zündfähige Anästhesiegase vorkommen: Nicht nach Kategorie AP oder APG zugelassen.
- ✧ Klassifikation gemäß Betriebsart: Dauerbetrieb.
- ✧ Nennspannung: Gleichspannung 24 V.
- ✧ Keine Schutzwirkung gegen die Anwendung von Defibrillatorentladungen.

## **2.2 Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen zum Fahren**

- ✧ Bitte halten Sie Ihre Hände immer auf den Armlehnen, um volle Kontrolle über den Rollstuhl zu haben und sich zu vergewissern, dass sich vor Ihnen keine Hindernisse befinden.
- ✧ Bitte üben Sie das Fahren mit dem Rollstuhl zuerst in Parks oder anderen sicheren Umgebungen, um sich mit dem Führen des Elektrorollstuhls vertraut zu machen.
- ✧ Üben Sie alle Fahrmanöver, einschließlich des Fahrens, Anfahrens, Anhaltens sowie von Kurvenfahrten an einem sicheren Ort, um das Fahrzeug voll zu beherrschen.
- ✧ Lassen Sie sich anfangs beim Fahren auf der Straße von einer Betreuungsperson begleiten und vergewissern Sie sich, dass sichere Fahrbedingungen vorliegen.
- ✧ Halten Sie sich strikt an die Verkehrsregeln für Fußgänger und betrachten Sie sich selbst nicht als Fahrzeugführer.
- ✧ Bitte fahren Sie auf den Fußwegen und nutzen Sie zum Überqueren von Straßen die Zebrastreifen. Fahren Sie, falls keine Fußwege vorhanden sind, nur am rechten Straßenrand, aber nicht direkt in der Fahrspur.
- ✧ Fahren Sie gleichmäßig und gerade, vermeiden Sie schlängelndes Fahren und unvorhersehbare abrupte Richtungsänderungen.
- ✧ Sorgen Sie stets für ausreichenden Luftdruck in der Luftbereifung. Ein schlechter Reifendruck kann zu einer ungleichmäßigen Fahrweise oder zu einem übermäßigen Stromverbrauch des Motors führen.

## **2.3 Bedingungen, unter denen eine Begleitperson/ein Pfleger erforderlich ist oder das Fahren vermieden werden sollte**

- ✧ Fahren bei schlechtem Wetter (bei Regen, starkem Nebel, heftigem Wind, Schnee usw.)
- ✧ Wischen Sie das Wasser sofort vom Rollstuhl ab, falls er nass werden sollte.
- ✧ Fahren bei schlechten Straßenbedingungen (zum Beispiel auf schlammigen oder unbefestigten Wegen, auf Sandwegen, Kies oder Schotter usw.)
- ✧ Fahren auf einer stark befahrenen Straße.
- ✧ Fahren auf Straßen oder Wegen mit ungesichertem Straßen- oder Wegegraben, in der Nähe von Teichen usw.
- ✧ Beim Überqueren von Bahnübergängen.
- ✧ Sollte sich das Überqueren eines Bahnüberganges nicht vermeiden lassen, halten Sie am Warnkreuz zuerst an, um sich zu vergewissern, dass es sicher ist, den Bahnübergang zu überqueren. Stellen Sie sicher, dass die Reifen nicht zwischen den Schienen stecken bleiben und fahren Sie stets im rechten Winkel zu den Schienen über den Bahnübergang.
- ✧ Der Elektrorollstuhl ist nur für den persönlichen Gebrauch vorgesehen. Transportieren Sie damit keine Waren oder anderen Personen und nutzen Sie ihn nicht als Zugfährt.

## **2.4 Vorsichtsmaßnahmen für Bergauf- und Bergabfahrten**

- ✧ Vermeiden Sie das Fahren an folgenden Orten: an steilen Hängen, auf geneigten Untergründen, an hohen Stufen oder Absätzen, an Kanälen usw.
- ✧ Vermeiden Sie das Fahren an einem steilen Abhang – das zulässige Gefälle beträgt weniger als 9 Grad. Bitte bedienen Sie die Steuerung an einem Gefälle sehr vorsichtig.
- ✧ Sorgen Sie dafür, dass Sie sich beim Bergauf- oder Bergabfahren mit dem Rollstuhl immer vorwärtsbewegen.
- ✧ Verlangsamen Sie die Geschwindigkeit, wenn es bergab geht.
- ✧ Vermeiden Sie seitliches Ausscheren an steileren Hängen.
- ✧ Das Fahren auf oder über Treppen hinweg ist nicht gestattet. Vermeiden Sie außerdem, höhere Stufen zu überwinden.
- ✧ Vermeiden Sie das Überqueren von Rinnen oder Vertiefungen ab einer bestimmten Breite.
- ✧ Fahren Sie zum Überwinden einer kleineren Rinne oder Vertiefung immer so, dass Reifen und Vertiefung im rechten Winkel zueinanderstehen.

## Warnung

- ◆ Stellen Sie den Rollstuhl während Bergauf- oder Bergabfahrten nicht auf Handbetrieb.
- ◆ Bitten Sie sofort vorbeigehende Passanten um Unterstützung, wenn es an einem Straßenübergang zu Problemen mit Ihrem Rollstuhl kommt, und stellen Sie den Rollstuhl auf Handbetrieb oder fahren Sie sofort von der Gefahrenstelle weg an einen sicheren Ort.

### 2.5 Vorsichtsmaßnahmen für Begleitpersonen oder Pfleger

- ✧ Die Begleitpersonen oder Pfleger müssen sicherstellen, dass sich die Füße des Rollstuhlnutzers in ordnungsgemäßer Position auf den Fußstützen befinden und dass Kleidungsstücke nicht in Berührung mit den Rädern geraten.
- ✧ Zur Sicherheit muss der Rollstuhl an steileren Gefällen oder längeren Gefällestrecken von der Begleitperson/dem Pfleger geschoben werden.

### 2.6 Sonstige Hinweise

#### 2.6.1 Reparatur und Umbau

Bitte wenden Sie sich an unser Kundendienstzentrum, wenn eine Reparatur oder ein Umbau erforderlich ist. Nehmen Sie keine eigenständigen Modifizierungen am Rollstuhl vor – dies könnte zu einer Fehlfunktion oder zu einem Unfall führen.

#### 2.6.2 Umweltschutz

Denken Sie an den Umweltschutz und entsorgen Sie einen außer Dienst gestellten Elektrorollstuhl oder eine schadhafte Batterie vorschriftsmäßig. Nehmen Sie in diesem Fall Kontakt zu Ihrem örtlichen Recyclingzentrum auf, bei dem auch Elektrofahrräder entsorgt werden oder ersetzen Sie eine schadhafte Batterie durch den Kauf einer neuen Batterie, bei dem Sie die Altbatterie im Geschäft zurückgeben können.

#### 2.6.3 Trockene Lagerung

Der Rollstuhl muss trocken gelagert werden und darf nicht in feuchten Umgebungen, wie in der Nähe eines Badezimmers, aufbewahrt werden. Sollte der Rollstuhl im Regen einmal nass werden, muss das Wasser anschließend sofort abgewischt werden.

## Hinweis

- ◆ Teile oder Materialien dürfen nicht eigenmächtig ausgetauscht werden, bevor Sie eine Genehmigung unseres Unternehmens eingeholt haben.
- ◆ Belasten Sie den Rollstuhl nicht mit zusätzlichem Gewicht, denn dies kann sein Gleichgewicht beeinträchtigen.
- ◆ Der Rollstuhl darf nicht mit einem anderen Fahrzeug gezogen oder geschoben werden, wenn eine Person im Rollstuhl sitzt oder sich der Rollstuhl im Handbetrieb befindet.
- ◆ Wenden Sie sich sofort an unseren Service, wenn Sie ein ungewöhnliches Geräusch bemerken.

## 2.8 Schutz vor elektromagnetischen Störungen

Halten Sie den Rollstuhl von starken Magnetfeldern und elektrischen Ausrüstungsteilen mit hoher Induktivität fern, beispielsweise von Radio- und Fernsehsendern, ober- und unterirdischen Funksendern oder Funkstationen, Sendestationen für Mobilfunknetze usw. Achten Sie, falls elektromagnetische Störquellen in der näheren Umgebung vorhanden sind, immer darauf, den Elektrorollstuhl so weit wie möglich davon entfernt zu halten, um elektromagnetische Störungen zu vermeiden.

## 3 Falten, Entfalten und Einstellen des Rollstuhls

### 3.1 Falten und Entfalten des Rollstuhls

#### 3.1.1 Falten des Rollstuhls

Erster Schritt: Ziehen Sie den roten Stecker ab und nehmen Sie die Batterie heraus (wie in Bild 1a dargestellt).

Zweiter Schritt: Ziehen Sie den Verbindungshebel nach hinten und gleichzeitig den Handgriff zurück (wie in Bild 1b und 1c dargestellt);

Dritter Schritt: Ziehen Sie das Sitzkissen kräftig per Hand nach oben – und schon ist das Falten des Rollstuhls erledigt (wie in Bild 1d dargestellt).

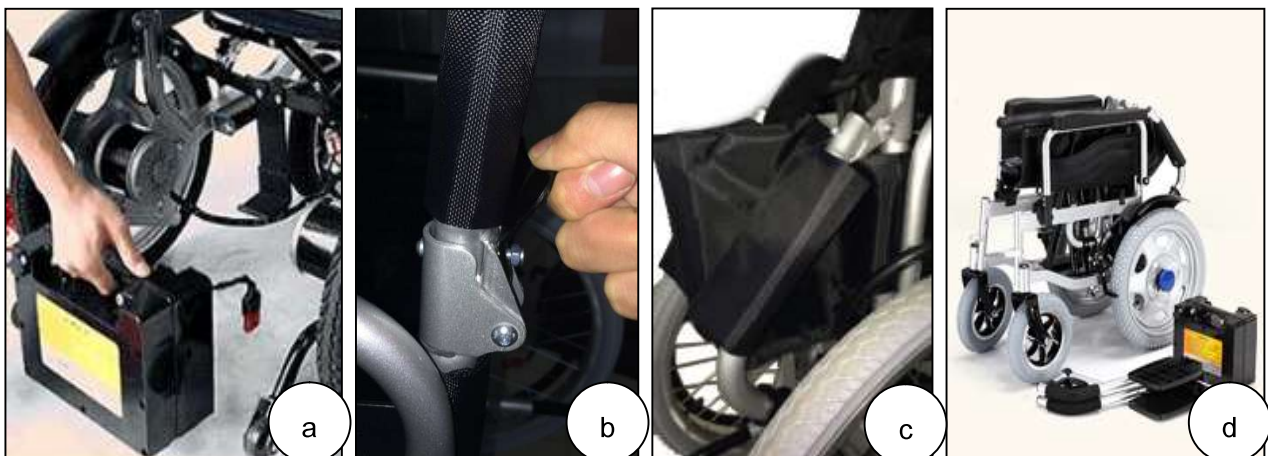


Bild 1

#### 3.1.2 Entfalten des Rollstuhls

Bringen Sie den Rollstuhl in einen halb gestreckten Zustand und drehen Sie die beiden Seitenhandgriffe soweit nach oben, bis ein Klickgeräusch vernehmbar ist. Prüfen Sie, dass ein fester, sicherer Zustand hergestellt wurde.